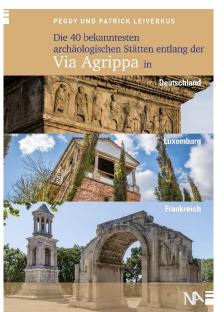
## Statt Tankstelle eine Pferdewechselstation und statt Hotel ein römischer Tempel

PRESSE INFORMATION

Reisen entlang einer römischen Fernstraße von Deutschland nach Südfrankreich





Das Römische Imperium hat breite Furchen durch die europäische Kulturlandschaft gezogen. Eine der bekanntesten und längsten ist die römische Fernstraße Via Agrippa, die noch heute Deutschland mit der französischen Mittelmeerküste verbindet. Durchhaltevermögen für die lange Fahrt nach Südfrankreich oder Nordspanien war schon in römischer Zeit gefragt, wenn sich ein Händler mit seinem Ochsengespann die steile Serpentine bei Nettersheim in die Eifel hin-

aufschleppte. Immerhin winkte ihm erfrischendes Quellwasser, mit dem auch das antike Köln versorgt wurde. Und hier beginnt die Reise des Autorenpaares Peggy und Patrick Leiverkus, das mit "Die 40 bekanntesten archäologischen Stätten entlang der Via Agrippa in Deutschland, Luxemburg und Frankreich" (Nünnerich-Asmus Verlag; ET April 2017) 40 Argumente für eine außergewöhnliche Tour entlang der Lebensader des Römischen Reiches liefert. 1000 km Geschichte gilt es zu erleben. Wie reich die römischen Winzer in unserem Nachbarland Luxemburg waren, erkennt man an deren pompösen Grabdenkmälern, die die Via Agrippa säumten. Die Regionen Frankreichs boten schon in römischer Zeit imposante Städte mit dem Komfort großer Herbergen und allerlei Unterhaltungsprogramm, z. B. in den Theatern von Lyon und Orange oder eher den populären Gladiatorenkämpfen in den Amphitheatern in Grand oder Arles. Bei diesem vielfältigen Angebot war manch Reisender froh, sich in den Villen von Vaison-la-Romaine auf dem Land vom Trubel erholen zu können.

Zwischen Weinreben, im Schatten des mächtigen Mont Ventoux kann der heutige Urlauber in diesem historisch ausgezeichnet recherchierten Werk mit einer Fülle an inspirierenden Fotographien blättern und sich für die weiteren geschichts- und kulturträchtigen Reiseetappen vorbereiten. Mit diesem Buch wird der Weg zum Ziel.

Peggy und Patrick Leiverkus
Die 40 bekanntesten archäologischen Stätten entlang der Via Agrippa in Deutschland, Luxemburg
und Frankreich

Nünnerich-Asmus Verlag 144 Seiten, 60 Abbildungen 15,5 x 22,5 cm Flexcover ISBN: 978-3-945751-76-3 € 22,00 (D) / sFr 22,00 / € 22,70 (A) Bei Rückfragen:

Nünnerich-Asmus Verlag & Media GmbH Robert-Koch-Str. 11 55129 Mainz Julia Paulus M.A. 06131-62250-93 presse@na-verlag.de

## **Die Autoren**

**Patrick Leiverkus** studierte Mathematik und Informatik. Er ist seit fast 20 Jahren am Biblisch-Archäologischen Institut der Kirchlichen Hochschule Wuppertal / Bethel in der Archäologie tätig.

**Peggy Leiverkus** studierte Germanistik und Klassische Philologie und arbeitet an einer Promotion über den römischen Dichter Ovid an der Bergischen Universität Wuppertal.

Gemeinsam bereisen sie den römischen Kulturraum auf der Suche nach besonderen historischen und archäologischen Orten, um die antike Welt für sich und andere begreif- und erlebbar zu machen.